

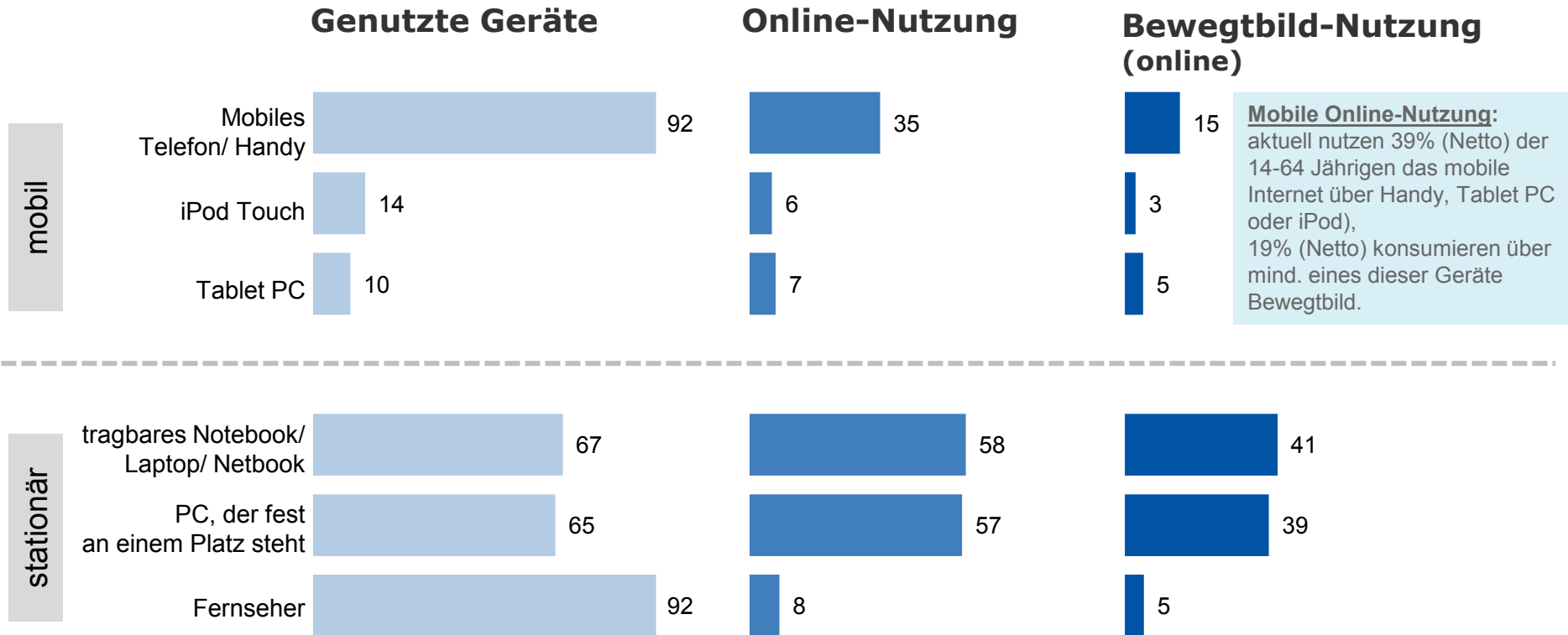
DigitalBarometer 1/2012: Mobiles Internet

Juni 2012



Rund ein Drittel geht mobil ins Internet – ein Fünftel schaut bewegten Content auf Handy und Co

Geräte-, Online- und Bewegtbild-Nutzung, Potenziale Gesamt, in %



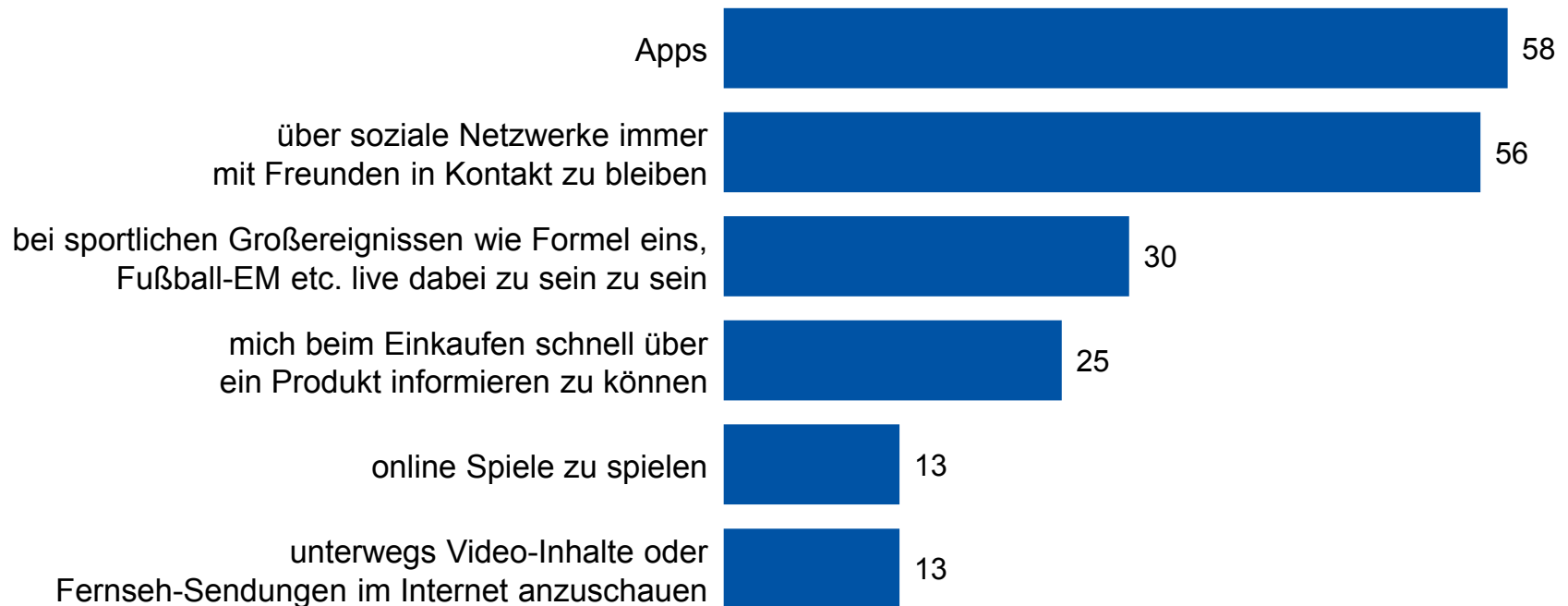
Quelle: IP Deutschland/ TNS Emnid, Mai 2012, Basis: Erwachsene 14-64 Jahre, n= 1.142.

Fragen: „Welche der folgenden technischen Geräte nutzen Sie bzw. eine andere Person in Ihrem Haushalt?“, „Über welche Geräte nutzen Sie das Internet zumindest gelegentlich, ganz gleich, ob Ihnen das Gerät selbst gehört oder nicht“, „Und über welche dieser Geräte haben Sie sich schon einmal Video-Inhalte oder Fernseh-Sendungen im Internet - wenn auch nur teilweise - angesehen?“.

Besonders für Apps, Soziale Netzwerke und Sportinformationen möchte man „always on“ sein

Relevanz nach Anwendung Top2 (sehr wichtig/ wichtig), in %

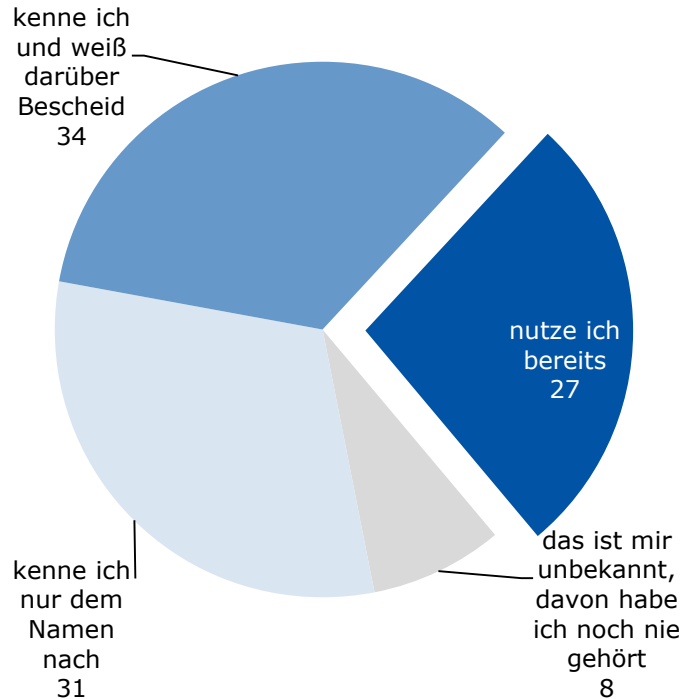
„Mir ist es wichtig, diese Anwendungen jederzeit und an jedem Ort nutzen zu können...“



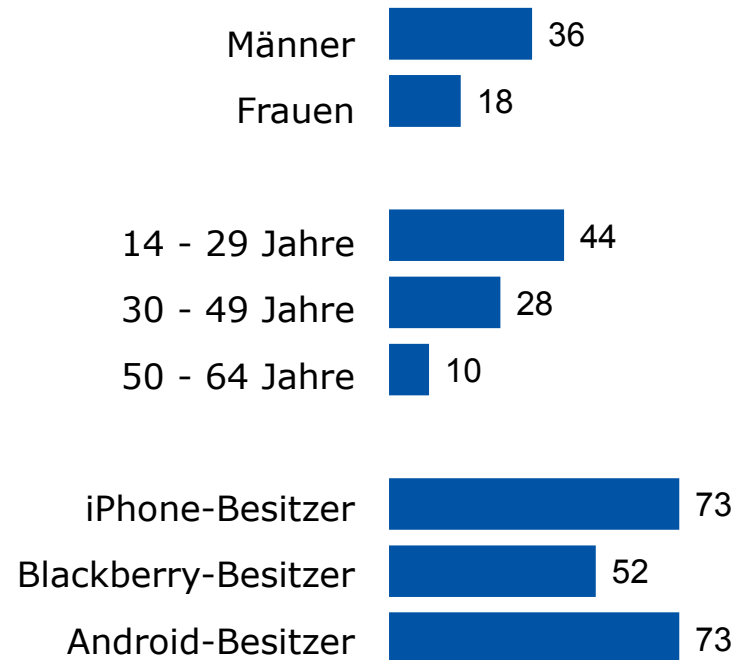
Quelle: IP Deutschland/ TNS Emnid, Mai 2012, Basis: Erwachsene 14-64 Jahre, die Flatrate nutzen oder Interesse an Flatrate haben, n= 334. (Mehrfachantworten)
Fragen: „Bei welchen der folgenden Anwendungen ist es Ihnen wichtig, diese jederzeit an jedem Ort nutzen zu können?“.

Gut ein Viertel der Deutschen nutzt auf ihrem Handy Apps

Bekanntheit/Nutzung Apps, in %



Anteil der App-Nutzer (nach Zielgruppen)

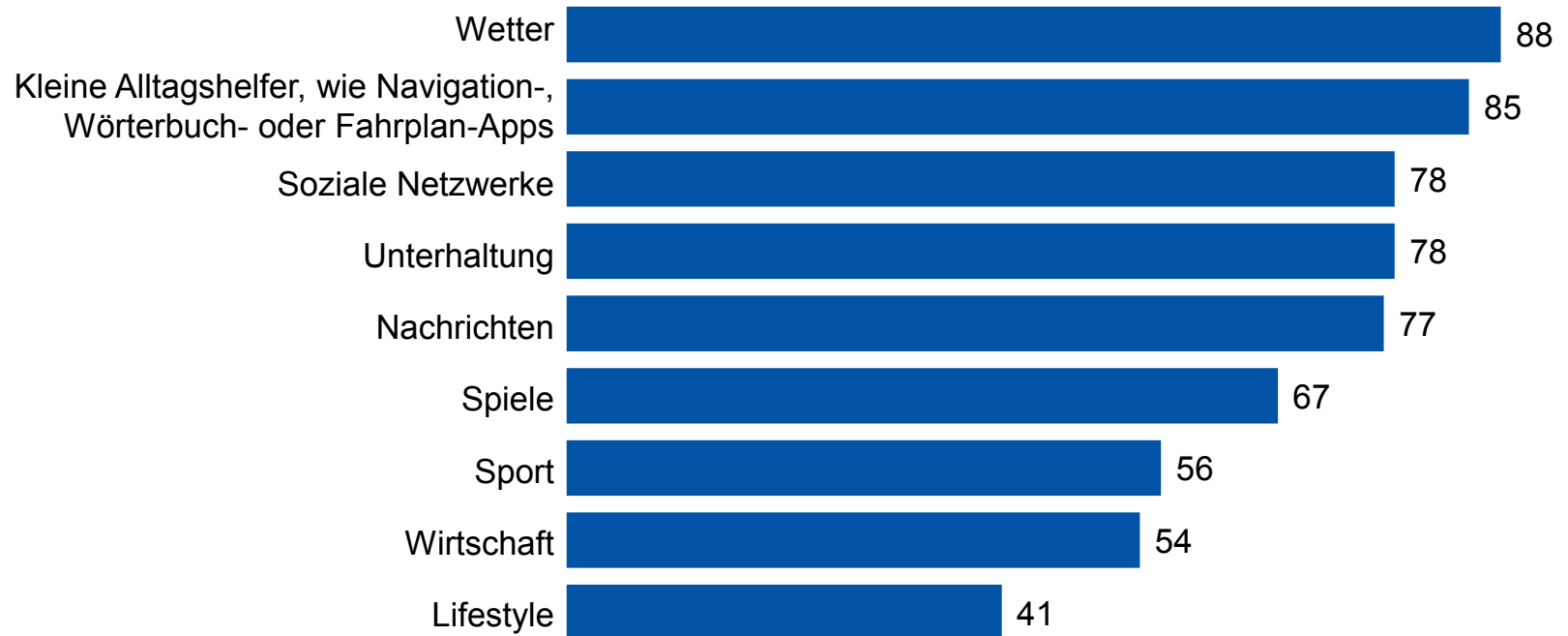


Quelle: IP Deutschland/ TNS Emnid, Mai 2012, Basis: Erwachsene 14-64 Jahre, n= 1.142.

Fragen: „Über Smartphones und andere mobile Geräte gibt es die Möglichkeit, sich über Online-Portale sogenannte „Apps“ herunter zu laden. Haben Sie von „Apps“ im Allgemeinen schon einmal etwas gehört: Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie persönlich zu?“.

Die beliebtesten Apps stammen aus den Bereichen Wetter, Alltagshilfe, soziale Netzwerke und Unterhaltung

Genres genutzter Apps (mind. selten), in %



Quelle: IP Deutschland/ TNS Emnid, Mai 2012, Basis: Erwachsene 14-64 Jahre, die mobile Apps nutzen, n= 312. (Mehrfachantworten)
Fragen: „Wie häufig nutzen Sie Apps aus den Bereichen, die ich Ihnen jetzt vorlese?“.